Zu Übungsleitern im Breitensport avanciert

Jugendkompetenzteam des Vereins für Natursport und Kunst Hase-Ems stellte sich neuer Herausforderung

FÜRSTENAU/OESEDE. Vom Jugendleiter zum Übungsleiter, eine besondere Herausforderung für sieben Teilnehmerinnen des Jugendkompetenzteams des Vereins für Natursport und Kunst Hase-Ems. Insgesamt 16 Teilnehmerinnen aus dem Norden Niedersachsens trafen sich für fünf Tage in der katholischen Landvolkhochschule Oesede zu diesem Spezialblocklehrgang, um die Übungsleiter-C-Lizenz Breitensport zu erlangen.

Monika Gümpel und Heiko Brüning vom Stadtsportbund Osnabrück waren zufrieden mit ihren Probanden, zeigten diese doch in der „Updatephase“, dass sie ihre Unterrichtssequenzen aus der Jugendleiterausbildung und dem, dieser Lizenzausbildung vorausgegangenen, Grundlehrgang verinnerlicht hatten.

Themen wie „Ausdauerausbildung, Abenteuer- und Erlebnissport, Spiel und Sport für kleine Leute, Bewegungslernen im Sport sowie Planung, Durchführung und Auswertung von Übungsstunden“ standen unter anderem im Lehrgangsprogramm. Drei Lehrversuche bildeten den Abschluss dieses Lehrgangs, vorbereitet und den Lehrgangsteilnehmern vorgeführt von Mitgliedern des Vereins für Natursport und Kunst Hase-Ems.

Während Meryem Islek (Greven) eine Basketballstunde zeigte, führte Daniela Radunsky (Greven) der strengen Jury eine Unterrichtsstunde „Kleine Spiele“ vor. Franziska Schenk (Heeke), hatte sich, bedingt durch eine Handverletzung, etwas Besonderes einfallen lassen. Partizipation der „Hospitanten“ war gefragt; mussten doch die Stationen für einen Leichtathletik-Mehrkampf-Zirkel per Karteikarteninfos aufgebaut, die Übungen vorgeführt und dann von allen Teilnehmern in einem bestimmten Zeitrhythmus geprobt und durchgeführt werden. „Bestanden“ war die erlösende Antwort der Lehrgangsleitung.

Spiel und Sport für kleine Leute war eines der Themen, mit denen sich die potenziellen Übungsleiter befassen mussten. Foto: Verein für Natursport und Kunst

Imke Hedden (Menslage) bereitet sich nun auf ihren Lehrversuch beim RuF Menslage vor, Inga Rautenstrauch (Nortrup) beim SV Nortrup, Ines Troffer (Gehrde), sowie Marit Hedden (Menslage) während des Aufenthaltes im Winterprojekt „Zirkus der Kulturen“ im Naturfreundehaus in Molseifen (Sauerland).

Alle frischgebackenen Übungsleiterinnen zählen zum Jugendkompetenzteam des Netzwerkes „Zirkus der Kulturen“ und können nun sowohl in den internationalen Projekten als auch im Ganztagsbereich von Schulen sowie im Übungsbereich von außerschulischen Bildungseinrichtungen, eingesetzt werden.